

Erfolgreicher KV-Abschluss für die Beschäftigten in der Papierverarbeitenden Industrie

Utl.: 2,0% KV-Erhöhung, 1,9% IST-Erhöhung =

Wien (OTS) - Am 21. Jänner 2015 einigten sich die Vertreter der Gewerkschaft der Privatangestellten, Druck, Journalismus, Papier (GPA-djp) und die Vertreter des Fachverbandes der Papierverarbeitenden Industrie (PPV), nach intensiven Verhandlungen in der zweiten Verhandlungsrunde auf neue Löhne und Gehälter für die rund 9.500 Beschäftigten der Branche.

Das Ergebnis im Detail:

- Erhöhung der KV-Mindestlöhne und -gehälter um 2,0%
- Erhöhung der IST-Löhne und -gehälter um 1,9%
- Erhöhung der Zulagen (Nacht, Schmutz) und Betriebserfahrungszulage um 1,9%
- Erhöhung der Lehrlingsentschädigungen um 3,0%
- Erhöhung der Reiseaufwandsentschädigungen im Inland um 1,5%
- Gleichstellung der Anrechnungsbestimmungen bei Karenz im Arbeiterkollektivvertrag analog zu den Bestimmungen im Angestellten-KV für Betriebserfahrungszulage und Jubiläumsgelder

Die neuen Lohn- und Gehaltstabellen treten mit 1. März 2015 bei monatlicher Auszahlung bzw. mit 2. März 2015 bei wöchentlicher Auszahlung in Kraft und haben eine Laufzeit von 12 Monaten.

GPA-djp Verhandlungsleiter und Wirtschaftsbereichssekretär Christian Schuster meint zum Abschluss: "Mit diesem Ergebnis konnte für die Beschäftigten in der Branche die Kaufkraft erhalten werden. Die Gleichstellung der Anrechnungsbestimmungen bei Karenz im Arbeiterkollektivvertrag analog zu den Bestimmungen im Angestellten-KV für Betriebserfahrungszulage und Jubiläumsgelder ist ein weiterer Schritt in die richtige Richtung".

~

Rückfragehinweis:

GPA-djp-Öffentlichkeitsarbeit

Litsa Kalaitzis

Tel.: 05 0301-21553

Mobil.: +43 676 817 111 553

E-Mail: litsa.kalaitzis@gpa-djp.at

<http://www.gpa-djp.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/143/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0083 2015-01-22/10:55

221055 Jän 15

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20150122_OTS0083